

KEK-Pressemitteilung 04/2020 • Berlin, 8. September 2020

Entscheidungen im August 2020 und Ergebnisse der 252. Sitzung der KEK

Zulassungen

- Supreme Master TV / Supreme Master Ching Hai Deutschland e. V.
- TVR (Arbeitstitel) / Deutsches Musik Fernsehen GmbH & Co. KG

Beteiligungsveränderungen

- TM-TV GmbH
- ProSiebenSat.1 Media SE
- RTL Group S.A.
- German Car TV Programm GmbH und MV Sendebetriebs-
gesellschaft UG (haftungsbeschränkt)
- sporttotal.tv GmbH
- WeltN24 GmbH und Bild GmbH

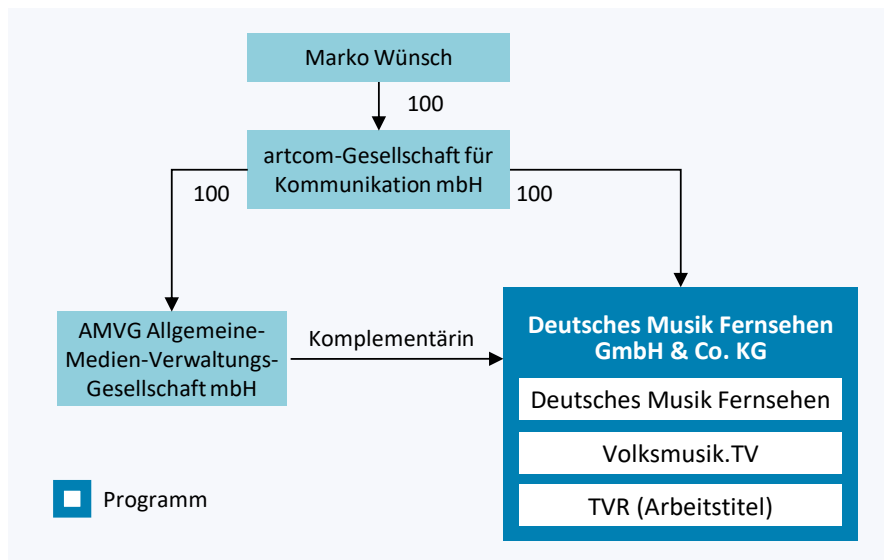
Die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) hat entschieden, dass den folgenden Zulassungen und Beteiligungsveränderungen keine Gründe der Sicherung der Meinungsvielfalt entgegenstehen:

Zulassung Supreme Master TV / Supreme Master Ching Hai Deutschland e. V.

Der Supreme Master Ching Hai Deutschland e.V. hat bei der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) eine Zulassung für das bundesweite Fernsehspartenprogramm Supreme Master TV beantragt. Das Programm Supreme Master TV ist geprägt vom Leben und Wirken der Ching Hai, einer vietnamesischen Schriftstellerin, Unternehmerin und Meditationslehrerin, die in ihrem Umfeld als spirituelle Meisterin gilt. Themenschwerpunkte sind unter anderem Veganismus, Frieden, Kultur, Spiritualität, Umwelt und Gesundheit. Supreme Master TV wird bereits international über verschiedene Ausspielwege verbreitet. In Deutschland ist der Empfang über die sendereigene Website www.suprememastertv.com und über YouTube, Apple TV, Amazon Fire TV sowie Android-Smart-TV-Systeme und TikTok möglich.

Zulassung TVR (Arbeitstitel) / Deutsches Musik Fernsehen GmbH & Co. KG

Die Deutsches Musik Fernsehen GmbH & Co. KG plant ein Unterhaltungsspartenprogramm unter dem Arbeitstitel TVR. Das Programm soll frei empfangbar über Satellit (Astra) und Kabel (PÿUR/Tele Columbus) erfolgen. Ein entsprechender Zulassungsantrag wurde bei der Bremischen Landesmedienanstalt (brema) gestellt. Die Deutsches Musik Fernsehen GmbH & Co. KG veranstaltet bereits die frei empfangbaren Musikspartenprogramme Deutsches Musik Fernsehen und Volksmusik.TV. Mittelbar hält sämtliche Anteile der Veranstalterin ihr Geschäftsführer, Marko Wünsch, über die artcom Gesellschaft für Kommunikation mbH.



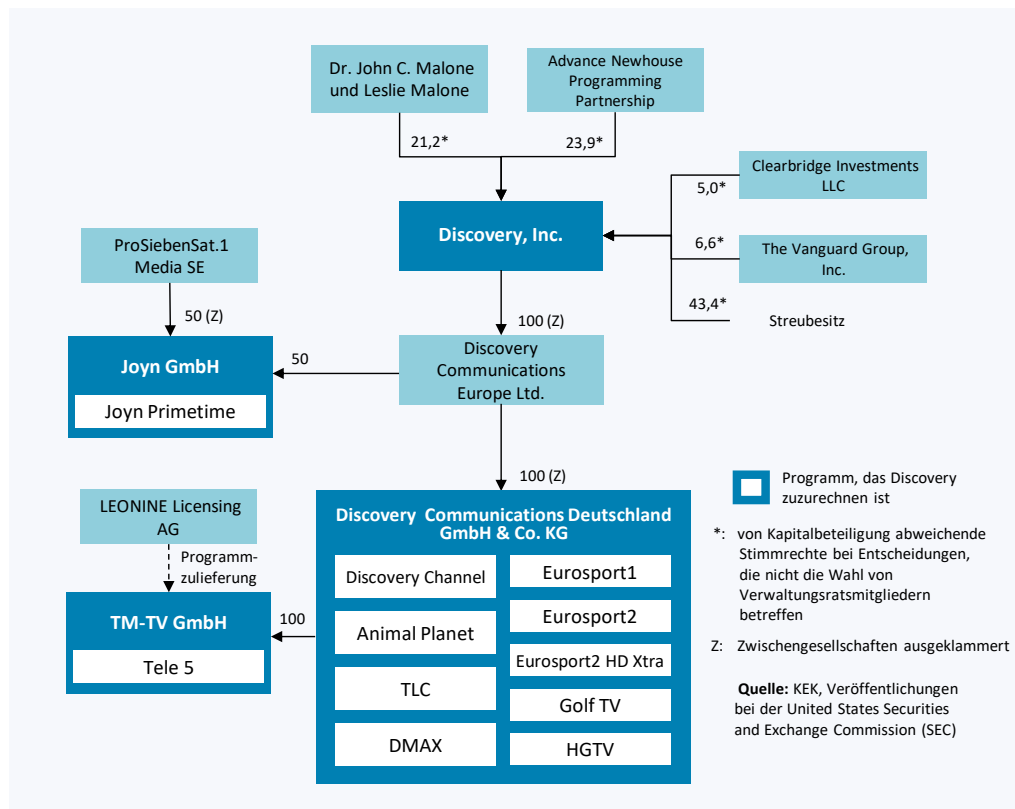
Beteiligungsveränderung / TM-TV GmbH

Der Sender Tele 5 wird Teil der Discovery-Gruppe: Die LEONINE Licensing AG hat ihre Anteile an der Veranstalterin, der TM-TV GmbH, komplett an die Discovery Communications Deutschland GmbH & Co. KG veräußert. Mit dem Erwerb der Anteile der TM-TV GmbH ist der Abschluss eines umfassenden Programmliefervertrags zwischen der LEONINE- und der Discovery-Gruppe verbunden.

Die Erwerberin veranstaltet die frei empfangbaren Programme DMAX, TLC, Eurosport1 und HGTV sowie die Pay-TV-Spartenprogramme Discovery Channel, Animal Planet, Eurosport2, Eurosport2 HD Xtra und Golf TV. Ihr Mutterkonzern ist die Discovery, Inc., die nach eigenen Angaben weltweit führende Anbieterin von Dokumentationen und Factual Entertainment. Tochterunternehmen veranstalten weltweit eine Vielzahl von Spartenprogrammen. Die Inhalte werden auch über Streaming- und VoD-Plattformen vermarktet. Im deutschen Markt betreibt der Discovery-Konzern gemeinsam mit der ProSiebenSat.1 Media SE die Streaming-Plattform Joyn, die mit Joyn Primetime auch ein eigenes fiktionales Spartenprogramm veranstaltet.

Über All3Media, ein Gemeinschaftsunternehmen mit Liberty Global, ist der Discovery-Konzern auch in Deutschland im Bereich der Inhalteproduktion und des Lizenzgeschäfts tätig.

Die LEONINE Licensing AG ist die Rechtsnachfolgerin der Tele-München Fernseh-GmbH & Co. Produktionsgesellschaft. Sie hält weiterhin 50 Prozent der Anteile der Tele-München Fernseh-GmbH & Co. Medienbeteiligung KG, welche ihrerseits in Höhe von 31,5 Prozent der Anteile an der RTL 2 Fernsehen GmbH & Co. KG beteiligt ist. Die LEONINE Licensing AG wird über verschiedene Zwischengesellschaften von der KKR & Co. Inc. kontrolliert, die mittelbar zusammen mit Dr. h.c. Friede Springer die Axel Springer SE beherrscht (s. u. Schaubild zur [Beteiligungsveränderung / WeltN24 GmbH und Bild GmbH](#)).



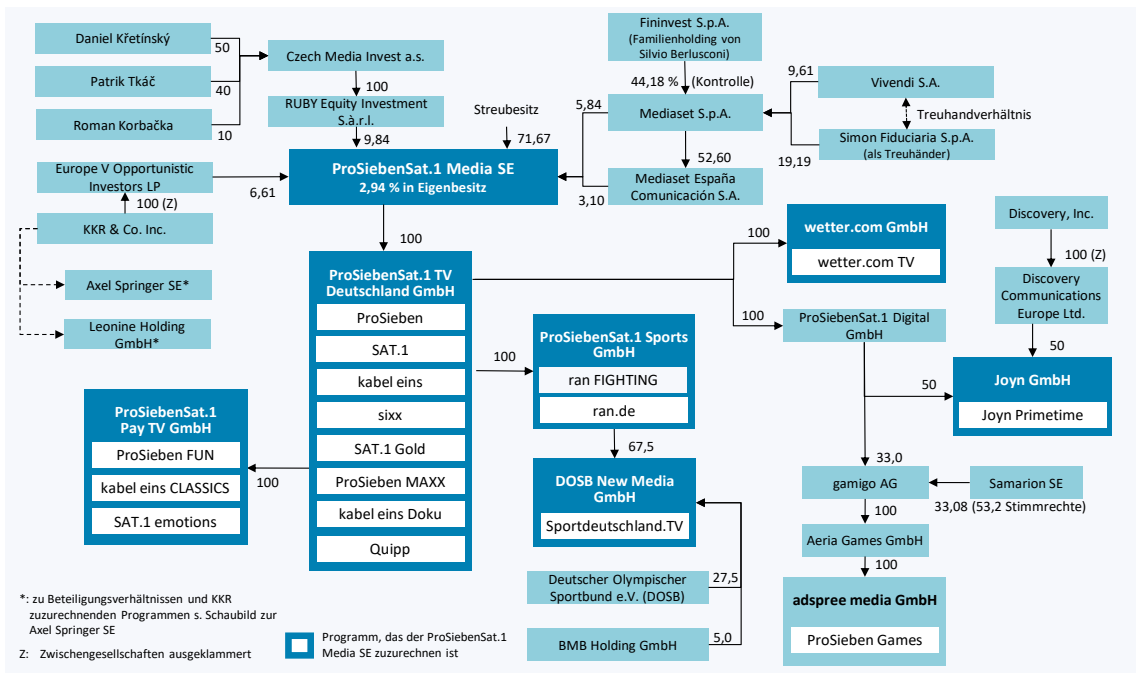
Beteiligungsveränderung / ProSiebenSat.1 Media SE

Die ProSiebenSat.1 Media SE hat einen neuen Großaktionär: Die RUBY Equity Invest S.à.r.l. hat einen Stimmrechtsanteil von 9,84 Prozent erworben. Sie ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der tschechischen Aktiengesellschaft Czech Media Invest s.a. (CMI). Die CMI ist eine Holdinggesellschaft, die auf Beteiligungen und Management im Medienbereich in Zentral- und Westeuropa fokussiert ist. An der CMI halten Daniel Křetínský 50 Prozent, Patrik Tkáč 40 Prozent und Roman Korbačka 10 Prozent der Anteile.

Zudem haben bei der ProSiebenSat.1 Media SE weitere Veränderungen der Aktionärsstruktur stattgefunden: Der Finanzinvestor KKR & Co. Inc. hat seine Beteiligung an der ProSiebenSat.1 Media SE durch Aktienkäufe ihrer Tochtergesellschaft Europe V Opportunistic Investors LP auf 6,61 Prozent der Stimmrechte erhöht. Im bundesweiten Fernsehen ist KKR bereits über Beteiligungen an der Axel Springer SE und der LEONINE Gruppe aktiv. Die Mediaset-Gruppe hat ihre Stimmrechtsanteile an der ProSiebenSat.1 Media SE von 7,46 Prozent auf 8,94 Prozent erhöht. Die Beteiligung der Capital Group Companies, Inc., die zuletzt mit 10,26 Prozent größte Aktionärin von ProSiebenSat.1 war (vgl. KEK-Pressemitteilung 08/2019), ist unter die 5-Prozent-Grenze gefallen.

Darüber hinaus wurde eine Umstrukturierung innerhalb der ProSiebenSat.1-Gruppe vorgenommen. Die ProSiebenSat.1 Entertainment GmbH – bislang eine unmittelbare 100-prozentige Tochtergesellschaft der ProSiebenSat.1 Media SE – wurde auf die ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH verschmolzen. Danach sind die ProSieben Sat.1 Sports GmbH, die wetter.com GmbH und die ProSiebenSat.1 Digital GmbH jetzt 100-prozentige Tochtergesellschaften der ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH.

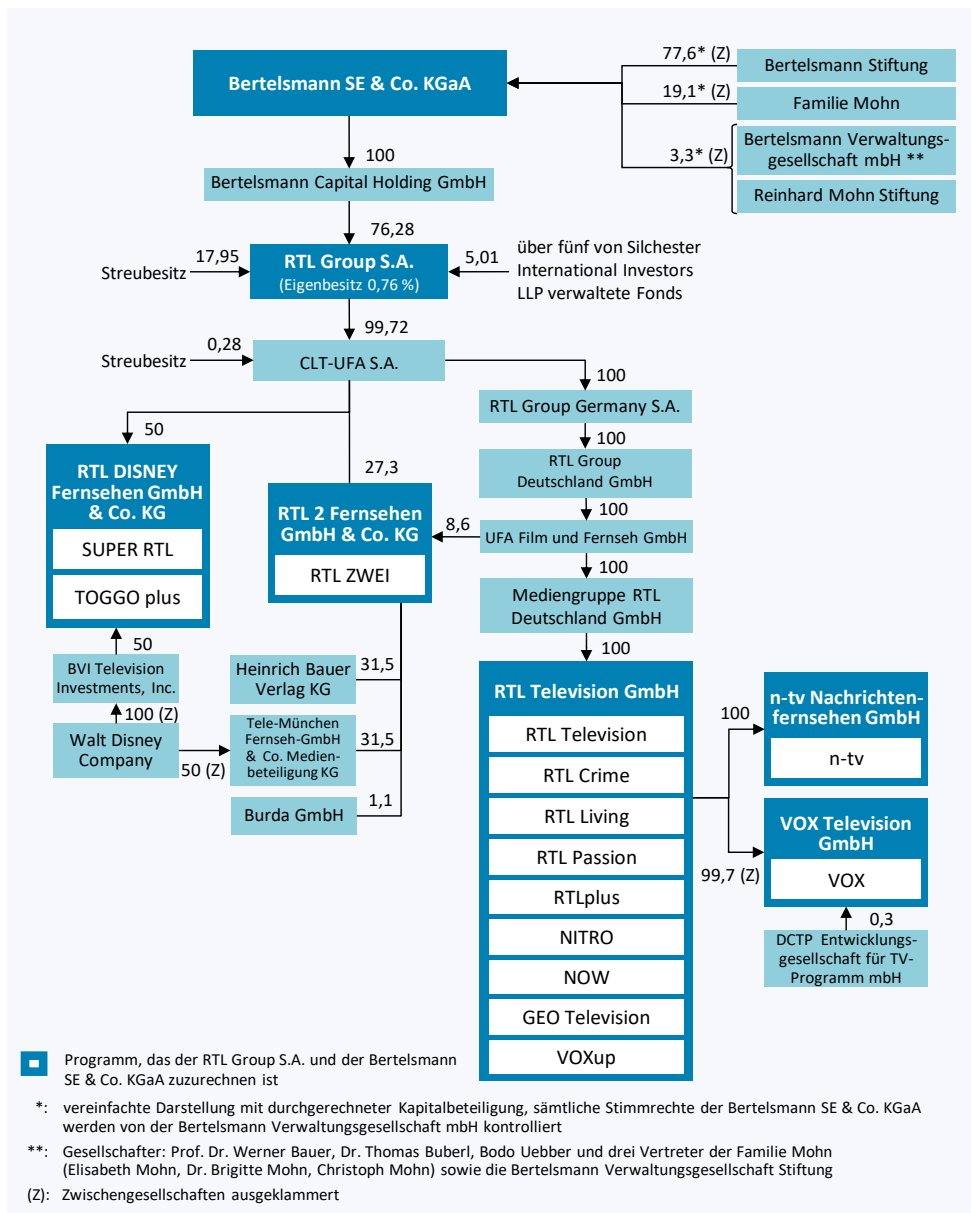
Die ProSiebenSat.1 Media SE ist nach der RTL Group die zweitgrößte private TV-Sendergruppe in Deutschland. Die ihr zuzurechnenden Programme (s. Schaubild) erreichten im Zeitraum von März 2019 bis Februar 2020 einen gemeinsamen Zuschaueranteil von 18 Prozent.



Beteiligungsveränderung / RTL Group S.A.

Der britische Finanzinvestor Silchester International Investors LLP hat bei der RTL Group S.A. einen Stimmrechtsanteil von 5,01 Prozent erworben. Silchester ist somit neben dem Bertelsmann-Konzern der einzige Aktionär mit einem Stimmrechtsanteil von über 5 Prozent. Der Bertelsmann-Konzern hält mittelbar 76,28 Prozent der Anteile der RTL Group S.A. Im Medienbereich ist Silchester unter anderem an M6 - Metropole (Frankreich), Arnoldo Mondadori (Italien), Fuji Media (Japan) sowie Pearson und WPP (Großbritannien) beteiligt. In Deutschland hält das Unternehmen keine weiteren Rundfunkbeteiligungen.

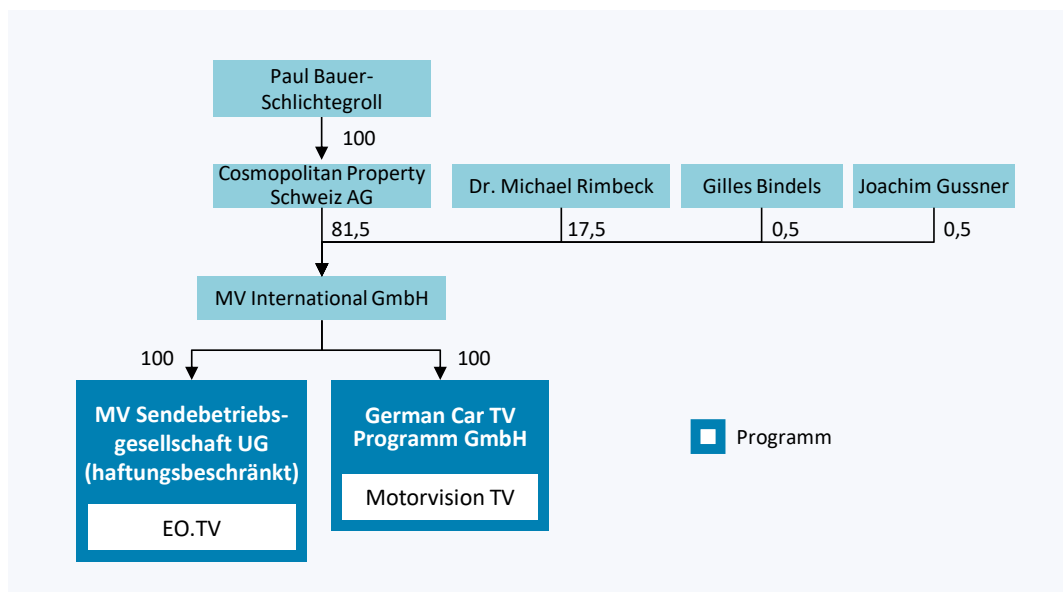
Die RTL Group S.A. ist die größte private Sendergruppe in Deutschland. Die ihr und Bertelsmann zuzurechnenden Programme erreichten im Referenzzeitraum von April 2019 bis März 2020 einen Zuschaueranteil in Höhe von insgesamt 22,54 Prozent.



Beteiligungsveränderung / German Car TV Programm GmbH und MV Sendebetriebsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)

Die German Car TV Programm GmbH und die MV Sendebetriebsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt) haben geplante Beteiligungsveränderungen bei ihrer gemeinsamen Muttergesellschaft, der MV International GmbH, angezeigt. Demnach hält Paul Bauer-Schlichtegroll seine Beteiligung an der MV International GmbH nicht mehr über die MCCP Holding PTE Ltd., sondern über eine andere 100-prozentige Tochtergesellschaft, die Cosmopolitan Property Schweiz AG. Zudem soll voraussichtlich die Cosmopolitan Property Schweiz AG von Mitgesellschafter Dr. Michael Rimbeck einen Anteil von 4 Prozent an der MV International GmbH erwerben.

Die German Car TV Programm GmbH veranstaltet das Pay-TV-Programm Motorvision TV, die MV Sendebetriebsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt) das frei empfangbare Programm EO.TV.

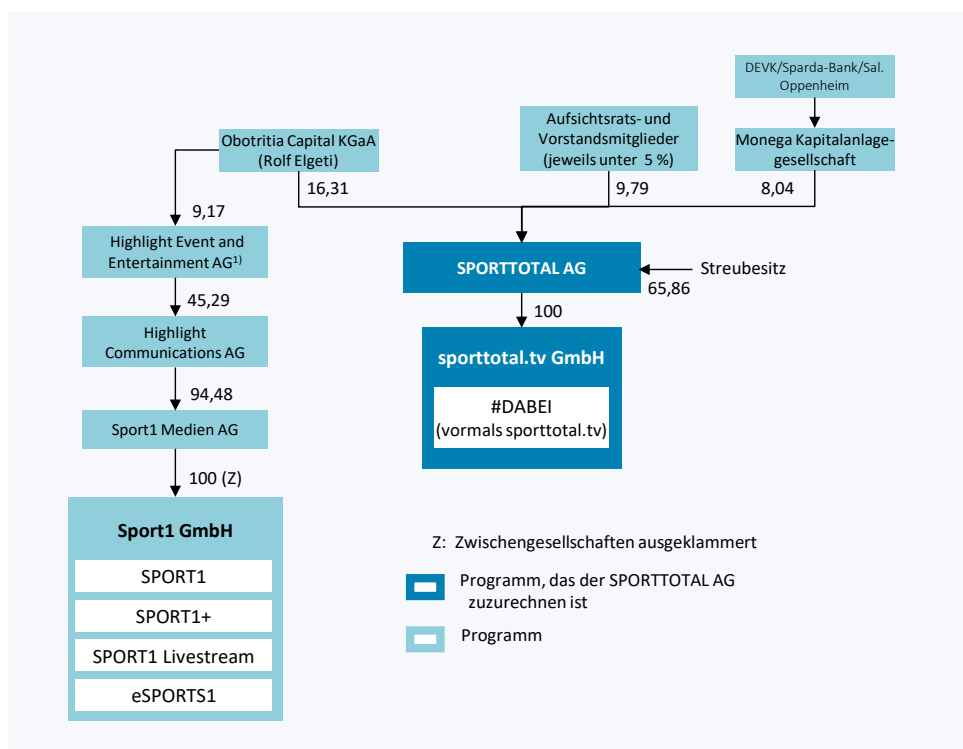


Beteiligungsveränderung / sporttotal.tv GmbH

Die Obotritia Capital KGaA wird neuer größter Aktionär bei der SPORTTOTAL AG. Sie hat im Zuge einer Kapitalerhöhung und weiterer Zukäufe ihre Beteiligung auf insgesamt 16,31 Prozent erhöht.

Die SPORTTOTAL AG hält sämtliche Anteile der sporttotal.tv GmbH. Letztere veranstaltete seit Februar 2017 sporttotal.tv, ein Spartenprogramm mit Live-Übertragungen der Fußball-Amateurliga und weiterer Sportarten. Aufgrund der durch die Corona-Pandemie bedingten Absage von Sportereignissen hat die Veranstalterin ihr Angebot um allgemeine Unterhaltungsinhalte erweitert und in #DABEI umbenannt. #DABEI wird frei empfangbar über die Website www.dabei-tv.de und die MagentaTV-Plattformen der Deutschen Telekom verbreitet.

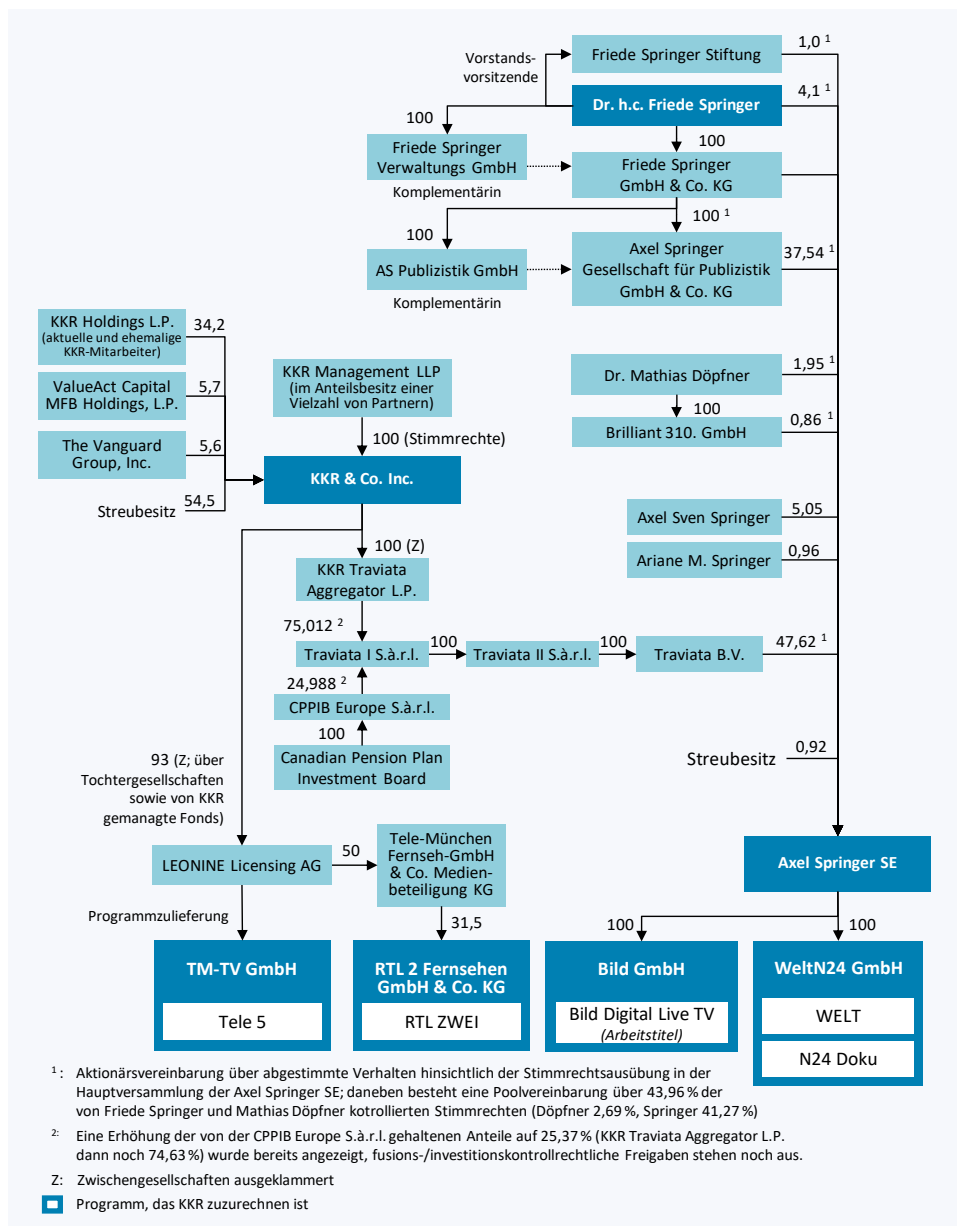
Die Obotritia Capital KGaA ist eine private Investmentgesellschaft, die vornehmlich Beteiligungen im Immobilien- und Technologie-Sektor hält. Im Medienbereich verfügt das Unternehmen über einen Anteil von 9,17 Prozent an der Highlight Event and Entertainment AG, die die Kontrolle über den Medienkonzern Highlight Communications AG ausübt. Zum Highlight-Konzern gehört auch die Sport1 GmbH, die unter anderem das Sportspartenprogramm SPORT1 veranstaltet.



Beteiligungsveränderung / WeltN24 GmbH und Bild GmbH

Bei der Axel Springer SE hat eine strukturelle Veränderung hinsichtlich der von Dr. Mathias Döpfner gehaltenen Gesellschaftsanteile stattgefunden. Die Veränderungen betreffen die Springer-Aktionärin Epiktet GmbH & Co. KG, an welcher Dr. Döpfner mit einem Kommanditanteil von 98,04 Prozent beteiligt ist.

Angezeigt wurde das geplante Ausscheiden der geschäftsführenden Kommanditistin Nadine Höft und der Komplementär-GmbH aus der Epiktet GmbH & Co. KG mit der Folge des Erlöschens der Gesellschaft. Infolgedessen fällt das Vermögen der Epiktet GmbH & Co. KG und damit auch deren Springer-Anteile in Höhe von 1,83 Prozent Dr. Döpfner im Wege der Anwachsung zu. Dr. Döpfner hält daneben bereits 0,12 Prozent der Gesellschaftsanteile der Axel Springer SE direkt sowie weitere 0,86 Prozent über die Brilliant 310. GmbH, deren Alleingesellschafter er ist. Die Veranstalterinnen WeltN24 GmbH und Bild GmbH sind 100-prozentige Tochtergesellschaften der Axel Springer SE.



Weitere Informationen über die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) finden Sie unter: www.kek-online.de

Kontakt bei Medien-Rückfragen

Prof. Dr. Georgios Gounalakis
Vorsitzender der KEK

Bernd Malzanani
Bereichsleiter Medienkonzentration
Telefon: +49 (0)30 2064690-61
Mail: kek@die-medienanstalten.de

www.kek-online.de ■ www.die-medienanstalten.de